Geschrieben von: Sebastian Dollinger
Montag, den 02. September 2019 um 09:48 Uhr

Die Eisbären mussten vor 1228 Zuschauern gegen die Dresdner Eislöwen eine 3:0 Niederlage hinnehmen.

Im ersten Drittel zeigten die Eisbären einen couragierten Auftritt und kamen vor allem in den Anfangsminuten zu guten Chancen. Das erste Tor des Abends sollte allerdings den Gästen aus Dresden gelingen. Nachdem Eisbären-Goalie Peter Holmgren die Scheibe nach einem Schuss nicht kontrollieren konnte und die Scheibe aus den Augen verlor, sprang das Hartgummi glücklich auf den Schläger von Elvijs Biezais (3.), der zum 1:0 abstaubte. Fortlaufend erhöhten die Eislöwen das Tempo und bereiteten den Rot-Weißen zunehmend Probleme. Vor allem in Überzahl ließen die Sachsen ihre spielerische Klasse des öfteren aufblitzen.

Im zweiten Spielabschnitt stellte Igor Pavlov die Reihen um: Youngster Fabian Herrman rückte für Leopold Tausch in die erste Sturmformation und fügte sich dabei nahtlos ein. Weiterhin gab es Offensivaktionen auf beiden Seiten zu sehen, das einzige Tor des Drittels fiel allerdings wieder auf Seiten der Gäste. Nach einem Puckverlust der Domstädter im Eislöwen-Drittel enteilte Mario Lamoureux (38.) der Regensburger Hintermannschaft und netzte eiskalt zum 2:0 ein.

Der Schlussabschnitt nahm dann einen ähnlichen Verlauf und auch diesmal fiel nur ein Tor - wieder für die Gastmannschaft. Elvijs Biezais (51.) schlich sich im Rücken der Eisbären Defensive davon, wurde schön freigespielt und ließ Peter Holmgren mit einem trockenen Handgelenkschuss ins kurze Eck keine Chance.

Das nächste Heimspiel findet schon am kommenden Freitag gegen den EC „Die Adler“ Kitzbühel statt. Beginn ist wie gewohnt um 20:00 Uhr.